

Hunold, Christian Friedrich: Über eine Roth-Köpfiichte Lais (1701)

- 1 Von Wollust ist dein Halß/ indem du singest/ voll.
- 2 Von geiler Brunst dein Mund/ indem du redest/ toll/
- 3 Von unlöscher Glut dein Leib in dem umfassen;
- 4 Dein Kopf/ wenn du nichts hast/ von feurigen Verlangen.
- 5 Drum thut dir keiner recht/ der dich den Roth-Kopf nennt:
- 6 Indem dein Haar allein von den Gedancken brennt.

(Textopus: Über eine Roth-Köpfiichte Lais. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/24441>)